

# Soziale Welt

---

Jahrgang 73/2022



NOMOS Verlagsgesellschaft Baden-Baden

# SozW Soziale Welt

## Zeitschrift für sozialwissenschaftliche Forschung

**Herausgeber:** Prof. Dr. Tobias Wolbring, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Eva Barlösius, Leibniz-Universität Hannover, Prof. Dr. Monika Jungbauer-Gans, Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung (DZHW) und Leibniz-Universität Hannover, Prof. Dr. Corinna Kleinert, Leibniz Institut für Bildungsverläufe (LifBi) und Otto-Friedrich-Universität Bamberg, Prof. Dr. Stefan Liebig, Freie Universität Berlin, Prof. Dr. Christian von Scheve, Freie Universität Berlin, Prof. Dr. Monika Wohlrab-Sahr, Universität Leipzig

**Die Soziale Welt wird im *Social Sciences Citation Index* erfasst.**

## Impressum

**Soziale Welt – Zeitschrift für sozialwissenschaftliche Forschung (SozW)**

ISSN 0038-6073

**Schriftleitung:** Eva Köhler, M.Sc. M.A., Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

**Einsendungen bitte an:** Lehrstuhl für Empirische Wirtschaftssoziologie, FAU Erlangen-Nürnberg, Fintelgasse 7/9, 90402 Nürnberg, E-Mail: soziale-welt@nomos-journals.de  
www.soziale-welt.nomos.de

**Manuskripte und andere Einsendungen:** Alle Einsendungen sind an die o. g. Adresse zu richten. Es besteht keine Haftung für Manuskripte, die unverlangt eingereicht werden. Sie können nur zurückgegeben werden, wenn Rückporto beigefügt ist. Die Annahme zur Veröffentlichung muss in Textform erfolgen. Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt die Autorin/der Autor der Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG an ihrem/seinem Beitrag für die Dauer des gesetzlichen Urheberrechts das exklusive, räumlich und zeitlich unbeschränkte Recht zur Vervielfältigung und Verbreitung in körperlicher Form, das Recht zur öffentlichen Wiedergabe und Zugänglichmachung, das Recht zur Aufnahme in Datenbanken, das Recht zur Speicherung auf elektronischen Datenträgern und das Recht zu deren Verbreitung und Vervielfältigung sowie das Recht zur sonstigen Verwertung in elektronischer Form. Hierzu zählen auch heute noch nicht bekannte Nutzungsformen. Das in § 38 Abs. 4 UrhG niedergelegte zwingende Zweitverwertungsrecht der Autorin/des Autors nach Ablauf von 12 Monaten nach der Veröffentlichung bleibt hiervon unberührt. Eine eventuelle, dem einzelnen Beitrag oder der jeweiligen Ausgabe beigefügte Creative Commons-Lizenz hat im Zweifel Vorrang. Zum Urheberrecht vgl. auch die allgemeinen Hinweise unter [www.nomos.de/urheberrecht](http://www.nomos.de/urheberrecht). Unverlangt eingesandte Manuskripte – für die keine Haftung übernommen wird – gelten als Veröffentlichungsvorschlag zu den Bedingungen des Verlages. Es werden nur unveröffentlichte Originalarbeiten angenommen. Die Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnenstellenden redaktionellen Bearbeitung einverstanden.

**Urheber- und Verlagsrechte:** Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Der Rechtsschutz gilt auch im Hinblick auf Datenbanken und ähnlichen Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes oder über die Grenzen einer eventuellen, für diesen Teil anwendbaren Creative Commons-Lizenz hinaus ohne schriftliche Genehmigung des Verlages in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden.

Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht die Meinung der Herausgeber/Redaktion wiedergeben.

Der Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.

**Anzeigen:** Verlag C.H. BECK, Anzeigenabteilung, Bertram Mehling (V.i.S.d.P.), Wilhelmstraße 9, 80801 München Media-Sales: Tel: (089) 381 89-687, [mediaberatung@beck.de](mailto:mediaberatung@beck.de)

**Verlag und Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung:** Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Waldseestr. 3-5, 76530 Baden-Baden, Telefon: 07221/2104-0, Telefax 07221/2104-27, [www.nomos.de](http://www.nomos.de)

Geschäftsführer: Thomas Gottlöber HRA 200026, Mannheim

**Bankverbindung:** Sparkasse Baden-Baden Gaggenau, IBAN DE05662500300005002266 (BIC SOLADES1BAD)

**Erscheinungsweise:** vierteljährlich

**Preise:** Individualkunden: Jahresabo € 139,- inkl. digitaler Einzelplatzlizenz, Vorzugspreis für Studierende € 52,- inkl. digitaler Einzelplatzlizenz, Institutionen: Jahresabo € 345,- inkl. digitaler Mehrplatzlizenz. Der Digitalzugang wird in der Nomos eLibrary bereitgestellt. Einzelheft: € 35,-. Die Abopreise verstehen sich einschließlich der gesetzlichen Umsatzsteuer und zuzüglich Vertriebskostenanteil (Inland € 14,00/Ausland € 30,00) bzw. Direktbeorderungsgebühr € 1,90. Die Rechnungsstellung erfolgt nach Erscheinen des ersten Heftes des Jahrgangs.

**Bestellungen** über jede Buchhandlung und beim Verlag.

**Kundenservice:** Telefon: +49-7221-2104-280, Telefax: +49-7221-2104-285, E-Mail: [zeitschriften@nomos.de](mailto:zeitschriften@nomos.de)

**Kündigung:** Abbestellungen mit einer Frist von vier Wochen zum Kalenderjahresende.

**Adressenänderungen:** Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an. Hinweis gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO: Bei Anschriftenänderung kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeauftrag gestellt ist. Hiergegen kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft Widerspruch bei der Post AG eingelegt werden.

## A. Chronologisches Inhaltsverzeichnis

### Heft 1

#### Aufsätze

Mensch, Roboter und Publikum. Über die Position des Dritten in Mensch-Roboter-Interaktionen <i>Von Nina Schad</i> .....	5
Erfolgskarrieren muslimischer Migrant*innennachfahren aus der Arbeiterklasse. Eine figurationssoziologische Analyseperspektive auf Wechselwirkungen zwischensozialer Mobilität und sozialem Wandel <i>Von Jörg Hüttermann</i> .....	34
Die AfD-Wahlabsicht aus ungleichheitssoziologischer Perspektive <i>Von Thomas Lux</i> .....	67
Nicht-Populistische Populisten. Eine Untersuchung zur Praxis der AfD-Wahl <i>Von Philipp Rhein</i> .....	105
Abstimmen wie Zuhause. Transnationales Wahlverhalten türkischer StaatsbürgerInnen in Deutschland <i>Von Mareike Heller, Serhat Karakayali</i> .....	134
PIAAC-L: the longitudinal follow-up to PIAAC in Germany <i>Von Silke Martin, Débora B. Maehler, Anouk Zabal, Beatrice Rammstedt</i> .....	169

### Heft 2

#### Aufsätze

Die Dual-Process-Perspektive in der interdisziplinären Handlungstheorie: Stand und Perspektiven <i>Von Andreas Tutić</i> .....	203
Sprayen im Zeichen niedriger Selbstkontrolle. Eine Anwendung der General Theory of Crime auf das Sprühen von Graffiti <i>Von Helmut Hirtenlehner und Heinz Leitgöb</i> .....	239
Ungleichheit und Aufstieg in der Einwanderungsgesellschaft. Zur Stratifizierung geflüchteter Frauen und Männer im Kontext aktivierender Integrationspolitik <i>Von Tanja Fendel und Franziska Schreyer</i> .....	266
Vom Helfer zur Fachkraft mit betrieblicher Weiterbildung? Berufliche Aufstiege und Lohnveränderungen von an- und ungelerneten Beschäftigten in regulierten und unregulierten internen Arbeitsmärkten <i>Von Philip Wotschak und Claire Samtleben</i> .....	309
Wie Nachkommen das Schweigen ihrer Eltern erleben. Eine qualitative Studie im Kontext fürsorglicher Zwangsmaßnahmen in der Schweiz <i>Von Nadine Gautschi</i> .....	353

Are first jobs in the German public sector more stable? An examination under consideration of the institutional structure <i>Von Paul Severin Löwe</i> .....	377
---	-----

## Heft 3

Sonderheft herausgegeben von Nadine Arnold, Raimund Hasse und Hannah Mormann: Organisationsgesellschaft »reloaded«

### Aufsätze

Für einen rollentheoretisch informierten Blick auf die ‚Organisationsgesellschaft‘ <i>Von Leopold Ringel und Tobias Werron</i> .....	425
Guided Travels. Organisation und Gesellschaft aus übersetzungstheoretischer Perspektive <i>Von Marc Mölders</i> .....	457
Die religiöse Gemeinde als organisationaler Akteur. Das Wachstum der „Megakirchen“ in den USA <i>Von Thomas Kern, Insa Pruiskens und Uwe Schimank</i> .....	485
Kommt jetzt die Plattformgesellschaft? Organisation in der digitalen Transformation und Impulse für eine Soziologie der Digitalisierung <i>Von Stefan Kirchner</i> .....	514
Gesellschaftliche Wirkung organisationaler Re-Kombinationen. Die Neuausrichtung von Gewerkschaften und Genossenschaften jenseits der Mitgliedervertretung <i>Von Cristina Besio und Uli Meyer</i> .....	546
Transparency reloaded. Über Transparenz als Erwartung in der Organisationsgesellschaft <i>Von Roman Gibel und Judith Nyfeler</i> .....	578

## Heft 4

### Aufsätze

Konfliktdynamiken im Horizont von Anerkennung und Interesse. Eine Analyse zum Einfluss der Anspruchskonstruktionen Beschäftigter auf innerbetriebliche Konfliktdynamiken <i>Von Stefan Kerber-Clasen, Franziska Meyer-Lantzberg und Gabriele Wagner</i> .....	611
Eine migrationsfreundlichere Gesellschaft durch den Generationenwandel? Kohortenanalysen für Ost- und Westdeutschland <i>Von Katja Schmidt</i> .....	639
Nachhaltiger Lebensmittelkonsum. Eine Frage sozialer Differenzierung? <i>Von Miriam Trübner, Natascha Nisic, Alicia Dunker und Stefanie Kley</i> .....	680

Methods to Estimate Causal Effects. An Overview on IV, DiD and RDD and a Guide on How to Apply them in Practice <i>Von Matthias Collischon</i> .....	713
The German National Academics Panel Study (Nacaps). A New Longitudinal Survey on Early Researchers' Careers and Life Courses <i>Von Kolja Briedis, Ute Hoffstätter und Ulrike Schwabe</i> .....	736

## B. Alphabetisches Inhaltsverzeichnis

Abstimmen wie Zuhause. Transnationales Wahlverhalten türkischer StaatsbürgerInnen in Deutschland <i>Von Mareike Heller, Serhat Karakayali</i> .....	134
Are first jobs in the German public sector more stable? An examination under consideration of the institutional structure <i>Von Paul Severin Löwe</i> .....	377
Die AfD-Wahlabsicht aus ungleichheitssoziologischer Perspektive <i>Von Thomas Lux</i> .....	67
Die Dual-Process-Perspektive in der interdisziplinären Handlungstheorie: Stand und Perspektiven <i>Von Andreas Tutić</i> .....	203
Die religiöse Gemeinde als organisationaler Akteur. Das Wachstum der „Megakirchen“ in den USA <i>Von Thomas Kern, Insa Pruiskens und Uwe Schimank</i> .....	485
Eine migrationsfreundlichere Gesellschaft durch den Generationenwandel? Kohortenanalysen für Ost- und Westdeutschland <i>Von Katja Schmidt</i> .....	639
Erfolgskarrieren muslimischer Migrant*innennachfahren aus der Arbeiterklasse. Eine figurationssoziologische Analyseperspektive auf Wechselwirkungen zwischensozialer Mobilität und sozialem Wandel <i>Von Jörg Hüttermann</i> .....	34
Für einen rollentheoretisch informierten Blick auf die ‚Organisationsgesellschaft‘ <i>Von Leopold Ringel und Tobias Werron</i> .....	425
Gesellschaftliche Wirkung organisationaler Re-Kombinationen. Die Neuausrichtung von Gewerkschaften und Genossenschaften jenseits der Mitgliedervertretung <i>Von Cristina Besio und Uli Meyer</i> .....	546
Guided Travels. Organisation und Gesellschaft aus übersetzungstheoretischer Perspektive <i>Von Marc Mölders</i> .....	457
Kommt jetzt die Plattformgesellschaft? Organisation in der digitalen Transformation und Impulse für eine Soziologie der Digitalisierung <i>Von Stefan Kirchner</i> .....	514
Konfliktdynamiken im Horizont von Anerkennung und Interesse. Eine Analyse zum Einfluss der Anspruchskonstruktionen Beschäftigter auf innerbetriebliche Konfliktdynamiken <i>Von Stefan Kerber-Clasen, Franziska Meyer-Lantzberg und Gabriele Wagner</i> .....	611
Mensch, Roboter und Publikum. Über die Position des Dritten in Mensch-Roboter-Interaktionen <i>Von Nina Schad</i> .....	5

Methods to Estimate Causal Effects. An Overview on IV, DiD and RDD and a Guide on How to Apply them in Practice <i>Von Matthias Collischon</i> .....	713
Nachhaltiger Lebensmittelkonsum. Eine Frage sozialer Differenzierung? <i>Von Miriam Trübner, Natascha Nisic, Alicia Dunker und Stefanie Kley</i> .....	680
Nicht-Populistische Populisten. Eine Untersuchung zur Praxis der AfD-Wahl <i>Von Philipp Rhein</i> .....	105
PIAAC-L: the longitudinal follow-up to PIAAC in Germany <i>Von Silke Martin, Débora B. Maehler, Anouk Zabal, Beatrice Rammstedt</i> .....	169
Sprayen im Zeichen niedriger Selbstkontrolle. Eine Anwendung der General Theory of Crime auf das Sprühen von Graffiti <i>Von Helmut Hirtenlehner und Heinz Leitgöb</i> .....	239
The German National Academics Panel Study (Nacaps). A New Longitudinal Survey on Early Researchers' Careers and Life Courses <i>Von Kolja Briedis, Ute Hoffstätter und Ulrike Schwabe</i> .....	736
Transparency reloaded. Über Transparenz als Erwartung in der Organisationsgesellschaft <i>Von Roman Gibel und Judith Nyfeler</i> .....	578
Ungleichheit und Aufstieg in der Einwanderungsgesellschaft. Zur Stratifizierung geflüchteter Frauen und Männer im Kontext aktivierender Integrationspolitik <i>Von Tanja Fendel und Franziska Schreyer</i> .....	266
Vom Helfer zur Fachkraft mit betrieblicher Weiterbildung? Berufliche Aufstiege und Lohnveränderungen von an- und ungelernten Beschäftigten in regulierten und unregulierten internen Arbeitsmärkten <i>Von Philip Wotschak und Claire Samtleben</i> .....	309
Wie Nachkommen das Schweigen ihrer Eltern erleben. Eine qualitative Studie im Kontext fürsorglicher Zwangsmaßnahmen in der Schweiz <i>Von Nadine Gautschi</i> .....	353